

Geschäftsstelle
Deutscher Hospiz- und
Palliativverband e.V.
Aachener Str. 5
10713 Berlin

Laudatio DHPV-Ehrenpreis 2025 **Kategorie Medien und Öffentlichkeitsarbeit**

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

es ist von besonderer Bedeutung, dass die Hospizarbeit und Palliativversorgung in der vielfältigen Medienlandschaft und in der Öffentlichkeit auf sich aufmerksam machen. Geehrt werden in der Kategorie „Medien und Öffentlichkeitsarbeit“ deshalb Persönlichkeiten, die durch ihren überzeugenden Einsatz für die Hospizidee zu – wie man so schön sagt – Awareness bzw. zu einem Bewusstseinswandel in der Gesellschaft im Umgang mit Sterben und Tod beitragen.

Das gilt für alle Bereiche der Hospiz- und Palliativarbeit, ob im Erwachsenenbereich oder in der Kinderhospizarbeit – und um diese soll es heute vor allem gehen. Vorab: Die Kinderhospizarbeit ist ein wichtiger Teil der Hospizarbeit. Der Deutsche Kinderhospizverein und seit kurzem auch wieder der Bundesverband Kinderhospiz sind Mitglied im DHPV, worüber wir uns sehr freuen. In den unterschiedlichen Verhandlungen für die Rahmenbedingungen in der Hospizarbeit haben wir als DHPV lebensverkürzend erkrankte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene immer im Blick.

Ich freue mich vor diesem Hintergrund sehr, den Ehrenpreis in der Kategorie „Medien und Öffentlichkeitsarbeit“ heute an den Ministerpräsidenten von Sachsen-Anhalt Dr. Reiner Haseloff sowie an den Fernsehmoderator, Sänger und Schauspieler Florian Silbereisen übergeben zu dürfen. Der Preis geht an Sie beide für Ihr langjähriges, großzügiges und öffentlichkeitswirksames Engagement für das Kinderhospiz der Pfeifferschen Stiftungen in Magdeburg.

Sie, lieber Herr Ministerpräsident sind Schirmherr des 2013 gegründeten Kinderhospizes. Gemeinsam mit Florian Silbereisen unterstützen Sie die Einrichtung seit vielen Jahren. Sie haben die Entwicklung des Kinderhospizes von Beginn an aktiv gefördert und begleitet und kommen regelmäßig zu Besuch. Florian Silbereisen unterstützt das Kinderhospiz Magdeburg genauso lange als

Sie erreichen uns unter:
Telefon 030 / 8200758-0
Telefax 030 / 8200758-13
info@dhpv.de
www.dhpv.de

**Geschäftsführender
Vorstand:**
Prof. Dr. Winfried Hardinghaus
Vorstandsvorsitzender
Susanne Kränzle
Stellvertr. Vorsitzende
Paul Herrlein
Stellvertr. Vorsitzender

Amtsgericht Berlin:
VR 27851 B
Gemeinnützigkeit anerkannt
durch das Finanzamt Berlin

erfolgreicher Spendensammler. Immer wieder spendet er seine Gewinne aus Spielshows für das Kinderhospiz. Diese Gelder kommen dann der Arbeit für Kinder mit lebensverkürzenden Erkrankungen und deren Angehörigen unmittelbar zugute.

Ein Höhepunkt Ihres gemeinsamen Engagements war ein Besuch im April letzten Jahres. Die Kolleginnen und Kollegen des Kinderhospizdienstes hatten Florian Silbereisen mit der Nachricht überrascht, ein neues Musik- und Therapiezimmer nach ihm zu benennen und gemeinsam waren Sie zur Einweihung gekommen. Wir haben uns sagen lassen, dass es ein ziemlicher Medienrummel war – gut für die Sache, aber wahrscheinlich in dieser Situation nicht einfach zu handeln. Trotzdem konnte man sie als zwei Menschen erleben, denen die Arbeit der Kolleginnen und Kollegen vor Ort und die bestmögliche Versorgung der kleinen Gäste aufrichtig am Herzen liegen. So haben Sie es sich auch nicht nehmen lassen, persönlich mit den Pflegekräften sowie mit den anwesenden Kindern und Angehörigen ins Gespräch zu kommen, über dieses konkrete Engagement hinaus fördern Sie so auch das Wissen um die Arbeit der Kinderhospize im Allgemeinen und helfen dabei zu zeigen, dass in Kinderhospizen nicht das Sterben im Mittelpunkt steht, sondern das Leben zelebriert wird. Und nicht zuletzt schaffen und erweitern Sie beide durch Ihr Engagement ganz grundsätzlich das Bewusstsein für die Bedeutung von Hospizarbeit und Palliativversorgung für alle Menschen, egal welchen Alters. Florian Silbereisen zeigte das nicht zuletzt dadurch, dass ein Teil seiner Spenden in der Vergangenheit auch an den Christophorus Hospizverein in München ging, dessen Angebote sich an erwachsene Betroffene richten, auch solche mit Behinderung, Migrationserfahrung und in stationären Pflegeeinrichtungen.

Bei der Vorbereitung dieser Laudation bin ich im Internet auf der Seite der Pfeifferschen Stiftungen unter einem Bericht über den oben erwähnten gemeinsamen Besuch auf diesen Kommentar gestoßen:

„Florian ist ein Herzensmensch, liebevoll, sehr emotional und respektvoll. Alles was er tut, macht er mit sehr viel Herzblut. Wenn ihn jemand lobt, das mag er gar nicht.“ Das erinnert an Ihre bescheidene Zurückhaltung, liebe Frau Christensen, liebe Frau Sauerbrey. Trotzdem, so lässt er ausrichten, bedauert er es wirklich sehr, dass er heute nicht persönlich hier sein kann, ein berufliches Engagement am anderen Ende der Welt macht es ihm unmöglich. Er bittet mich aber, Sie alle von Herzen zu Grüßen und Ihnen zu versichern, dass es ihm eine Herzensangelegenheit ist und bleiben wird, die Möglichkeiten der Kinderhospizarbeit im Besonderen sowie der Hospizarbeit und Palliativversorgung im Allgemeinen mit den ihm zur Verfügung stehenden Mitteln noch bekannter zu machen.

Soweit wir wissen, lieber Herr Haseloff, verdanken wir das Engagement von Florian Silbereisen IHNEN. Bereits 2012 – das Kinderhospiz war noch in Planung bzw. im Bau – haben Sie ihn mit Ihrem eigenen Enthusiasmus für die Sache mitgerissen und ihn davon überzeugt, erstmals den Gewinn aus einer Quizshow für das Kinderhospiz Magdeburg zu spenden – der Beginn eines jetzt seit mehr als 13 Jahren währenden Engagements.

Aber besonders auch in der Landespolitik setzen Sie sich für Hospizarbeit und Palliativversorgung ein. So unterstützt in Sachsen-Anhalt ein Hospiz- und Palliativforum die gezielte Vernetzung der Hospiz- und Palliativarbeit auf Landesebene, um Antworten auf aktuelle und künftige Herausforderungen in Medizin und Gesellschaft und im Umgang mit schwerstkranken und sterbenden Menschen zu geben. Gemeinsames Ziel ist es, die Versorgungsqualität für Menschen am Lebensende stetig zu verbessern.

Lieber Herr Haseloff, es ist uns eine große Ehre, Sie heute hier persönlich dabei haben zu können.

Laudator
Prof. Winfried Hardinghaus
Vorsitzender des DHPV